



**PRESSEGESPRÄCH**

## **15 Jahre PERG*liest***

am Mittwoch, 15. Jänner 2020, 09:00 Uhr

Stadtamt Perg, Hauptplatz 4

**Anton Froschauer**

Bürgermeister der Stadt Perg

**Judith Valtl**

Leiterin des Arbeitskreises **PERG*liest***

**Erika Muhr**

Initiatorin **PERG*liest***

## **PERGliest feiert 15-jähriges Jubiläum**

**Ein Problem sehen und eine Lösung finden, die zu einer Verbesserung der Situation beitragen kann. Das ist die Herangehensweise, wie man es in der Stadt Perg anlegt, wenn man sich um ein gesellschaftliches Thema annehmen will. Die frühere Stadträtin Erika Muhr hat vor 15 Jahren gemeinsam mit dem damaligen Obmann des Kulturausschusses und heutigen Bürgermeister Anton Froschauer „PERGliest“ ins Leben gerufen und die ersten Lesungen organisiert. Inzwischen ist aus dieser Initiative eine über die Grenzen des Bezirks hinaus bekannte Kulturinstitution geworden.**

„Das Schwarze sind die Buchstaben und die Buchstaben sind die ganze Welt“. Dieses Zitat von Michael Naumann, dem ehemaligen Herausgeber der deutschen Wochenzeitung „DIE ZEIT“ und Mitbegründer der Stiftung Lesen in Deutschland, war von Anfang an auch der Leitgedanke für **PERGliest**.

„Unsere Überlegung war, die Bücher dorthin zu bringen, wo sich die Menschen aufhalten, d.h. in Gasthäuser, Cafes und natürlich auch auf den Hauptplatz“, erinnert sich Erika Muhr. Von Anfang an war klar, dass diese Initiative nur dann erfolgreich sein kann, wenn die Perger Kulturschaffenden und Vereine mit ins Boot geholt werden und auch die Schulen mitmachen. Darüber hinaus wollte man mit einem abwechslungsreichen Veranstaltungsangebot Leseratten und Literaturbegeisterte ansprechen.

„Das hat aber nicht gleich so funktioniert, wie wir uns das vorgestellt haben. Am Anfang haben manche der anwesenden Gäste über uns den Kopf geschüttelt. Ich kann mich noch an eine Lesung erinnern, da waren nur die Leiterin der Bücherei, der Vorlesende und ich anwesend. Heute haben wir Lesungen mit über 100 Besucherinnen und Besuchern. Ich bin schon sehr stolz auf das, was mittlerweile aus **PERGliest** geworden ist und freue mich immer wieder über unser treues Stammpublikum.“

Die Initiative hat über die Jahre viele Unterstützer gefunden. Das Perger Theater, der Heimat- und Museumsverein, der Verein Steinbrecherhaus, der von Günther Maria Garzner gegründete Literaturkreis PromOtheus, uvm. haben sich miteingebracht und mit ihren Beiträgen das Programm bereichert. „In einer kleinen Stadt wie Perg ist die gegenseitige Unterstützung aller Kulturbegeisterten besonders wichtig, sonst wird es nichts“, weiß Erika Muhr. „Die Lesungen finden mittlerweile zwar größtenteils im Kultur-Zeughaus und in der Stadtbibliothek statt, aber auch bei befreundeten Organisationen wie dem Roten Kreuz, der

Polizei, etc. durften wir in den vergangenen Jahren zu Gast sein. Besonders wichtig war uns immer der Kontakt zu den Schulen. Und auch da hat sich viel entwickelt. Immer wieder gab es Lesungen in Schulen und die Schülerinnen und Schüler haben sich auch immer wieder mit ihren kreativen Beiträgen an **PERGliest** beteiligt.“

„**PERGliest** hat sich etabliert als ganz zentraler Bestandteil im Kulturangebot der Stadt Perg“, freut sich LAbg. Bgm. Anton Froschauer. „Es ist gelungen, eine Literaturszene aufzubauen und die Rückmeldungen bekannter Autoren bestätigen uns, dass Lesungen in Perg inzwischen so viele Besucherinnen und Besucher anlocken wie etwa in Hotspots wie z.B. dem Cafe Landmann in Wien. Das ist für uns aber auch zugleich der Auftrag, **PERGliest** weiter zu entwickeln und auf die aktuellen Bedürfnisse anzupassen.“

Im Sommer 2017 hat Judith Valtl von Sandra Kranzl die Leitung des Arbeitskreises **PERGliest** übernommen. Dem Arbeitskreis gehören engagierte, kulturbegeisterte, lesefreudige Pergerinnen und Perger an, die ehrenamtlich mitarbeiten und mit der Initiative die Lesefreude wecken und auch weiter fördern möchten.

Die Mitglieder des Arbeitskreises: Erika Muhr, Ulrike Bodingbauer, Verena Wansch, Alfred Pössenberger, Sandra Kranzl, Günter Kowatschek, Brigitte Leitner, Christiane Gruber, Gerda Kern, Anna Mitterlehner, Michaela Primeßnig

### **Akzente setzen für Jung und Alt**

Mit der Aktion „**Bookstart – PERGliest vor**“, über die jedem Perger Kind zum ersten Geburtstag ein Buch mit einem Begleitfolder in verschiedenen Sprachen für die Eltern geschenkt wird, setzt **PERGliest** seit vielen Jahren bereits bei den Jüngsten an. „Lesen kommt von Vorlesen und wenn das in der Familie funktioniert, dann braucht uns um **PERGliest** nicht bange zu sein“, ist die Mama von **PERGliest** überzeugt.

Schon seit einigen Jahren beteiligt sich **PERGliest** auch an der Aktion „**Österreich liest vor**“. In den Perger Kindergärten und auch in Sozialeinrichtungen lesen Mitglieder des Arbeitskreises Geschichten vor. Diese Aktion kommt sowohl bei den Lesenden als auch bei den Zuhörerinnen und Zuhörern gut an. Der „**Österreichische Vorlesetag**“ findet heuer am **26. März** statt. Der Arbeitskreis wird auch heuer wieder rund um diesen Termin in verschiedenen Einrichtungen Geschichten zum Besten geben.

## **PERGliest 2020: Programm und Schwerpunkte**

Im Jubiläumsjahr setzt der Arbeitskreis auf eine Mischung aus Bewährtem und Neuem. „Neben vertrauten Veranstaltungsorten wie dem Kultur-Zeughaus und der Stadtbibliothek, durften wir in den vergangenen Jahren an vielen verschiedenen Orten in Perg zu Gast sein. Inzwischen ist es sogar so, dass uns Leute anreden, ob wir nicht auch bei ihnen einmal eine Lesung machen möchten. Das freut uns natürlich sehr und es zeigt, dass **PERGliest** wirklich ein gutes Image hat“, freut sich Arbeitskreis-Leiterin Judith Valtl.

Am 17. April wird heuer bereits zum 5. Mal die **Perger Kriminacht** veranstaltet. Dieses Mal wird diese beliebte Veranstaltung in der Handelsakademie Perg stattfinden. „Im September freuen wir uns dann, Gäste aus unserer Partnerstadt Schrobenhausen zum Literatur- und Kulturfestival begrüßen zu dürfen. Neben einer Lesung von Mathias Petry, dem Leiter der Schrobenhausener Redaktion des Donaukuriers, gibt es eine Kinderlesung, eine Musikveranstaltung in Pergkirchen und ein Literaturfrühstück“, verrät Valtl.

„Nach 15 Jahren ist es wieder wichtig, neue Schritte zu setzen. Durch die 2. Auflage des **PERGamenta Literatur-Wettbewerbes** und den **1. Perger Geschichten-Schreibwettbewerb** einerseits und die Vertiefung der Zusammenarbeit mit Kulturschaffenden aus unserer Partnerstadt Schrobenhausen andererseits, werden neue Impulse gesetzt“, zeigt sich der Perger Bürgermeister begeistert vom Programm 2020 und den Schwerpunkten, die heuer gesetzt werden.

## **Nachwuchsautorinnen und -autoren vor den Vorhang**

Wie bereits vor fünf Jahren wird auch zum 15-Jahr-Jubiläum der **Literaturpreis PERGamenta** verliehen. 2015 hat der Arbeitskreis diesen Preis zum ersten Mal ausgeschrieben. Damals gab es mehrere hundert Einreichungen mit internationaler Beteiligung. Der Literaturpreis ging damals nach Vorarlberg, der Publikumspreis nach Niederösterreich, der Jugendpreis nach Südtirol.

Der Arbeitskreis möchte nun erneut ein Zeichen setzen, um Nachwuchsautorinnen und -autoren zu motivieren, ihre Texte zu veröffentlichen. Die Texte werden von einer Jury unter der Leitung des bekannten Krimi-Autors und Germanisten Herbert Dutzler bewertet.

## **Junge Talente fördern: Geschichten-Schreibwettbewerb für Schüler**

Um auch die Jüngsten zum Schreiben zu animieren, wird heuer erstmals auch ein Geschichten-Wettbewerb für die ganz jungen Schreibtalente in den Volksschulen und Neuen Mittelschulen der Stadtgemeinde Perg ausgeschrieben.

„Wir wollen allen Perger Pflichtschülerinnen und –schülern im Alter zwischen acht und zwölf Jahren die Möglichkeit geben, ihre fantasievollen und kreativen Texte in einem Wettbewerb einzureichen. Die Siegerinnen und Sieger erwarten tolle Sachpreise. Außerdem werden die schönsten Geschichten in einer Broschüre veröffentlicht“, so Valtl. „Bei der Suche nach einem geeigneten Thema sind wir natürlich gleich auf unser Wappentier gestoßen. Einhörner findet man seit Jahren überall, aber in Perg haben wir ein besonderen Bezug zu diesem Fabeltier. Wir sind sicher, dass den jungen Schriftstellerinnen und Schriftstellern da jede Menge einfallen wird.“

## **15 Jahre PERGliest – Programm 2020**

Freitag, 24. Jänner 2020, 19:30 Uhr - Kultur-Zeughaus Perg  
Literaturkreis PromOtheus - „**Entwicklungen**“

Freitag, 13. März 2020, 19:30 Uhr - Stadtbibliothek Perg  
Doris Knecht - „**WEG**“

Mittwoch, 01. April 2020, 15:00 Uhr - Stadtbibliothek Perg  
Margit Obermair - „**Märchen und Sagen aus aller Welt**“

Freitag, 17. April 2020, 19:30 Uhr - Handelsakademie Perg  
Volker Raus, Andreas Weber, Johann Allacher - **5. Perger Kriminacht**

Freitag, 05. Juni 2020, 19:30 Uhr – Steinbrecherhaus  
Duo Minneschall und Wolfgang Erhart - „**Wîn, wîp und guotes lîd**“

Freitag, 18. September 2020, 19:30 Uhr – Pergwerkerl  
Mathias Petry – „**Sind wir nicht alle ein bisschen Hudlhub?**“

Samstag, 19. September 2020, 15:00 Uhr - Stadtbibliothek Perg  
Sabine Beck - „**Konrad Kleinmögel und die verlorenen Farben**“

Sonntag, 20. September 2020, 10:00 Uhr - Kultur-Zeughaus Perg  
Literaturfrühstück – „**Frühstück bei PERGliest**“

Freitag, 16. Oktober 2020, 19:30 Uhr - Kultur-Zeughaus Perg  
Harald Darer - „**Blaumann**“

Freitag, 27. November, 19:30 Uhr - Kultur-Zeughaus Perg  
Verleihung des **2. PERGamenta Literaturpreises**

## 2. PERGamenta Literatur-Wettbewerb der Stadt Perg

Die Stadtgemeinde PERG schreibt anlässlich des 15. Jubiläums von **PERGliest** den **2. PERGamenta Literaturpreis** aus.

Das Thema dieses Literatur-Wettbewerbes lautet:

### **„SCHRIITweise“**

#### **Hintergrund zur Themenwahl:**

Die noch junge Stadt Perg hat in den vergangenen Jahrzehnten eine beeindruckende Erfolgsgeschichte geschrieben. Aus der umliegenden Region, dem ganzen Bundesland und darüber hinaus wird auf die aufstrebende Kleinstadt geblickt, die seit Jahren mit dem Slogan „Perg ... die Stadt bewegt“ auf sich und ihre positive Entwicklung aufmerksam macht. Eine Entwicklung, die in kleinen, aber langsam und ständig wachsenden Schritten vorangetrieben wird. Längst wird Perg als pulsierender Wirtschaftsstandort und beliebte Schulstadt wahrgenommen, den ländlichen Charakter und die „Gemütlichkeit“ eines großen Dorfes will man sich aber bewusst erhalten. Denn auch global betrachtet hat nicht jeder rasante Fortschritt auch immer Verbesserungen gebracht. In vielen Bereichen rudert man wieder zurück oder sucht bewusst nach „Entschleunigung“. Für unsere Gesellschaft, unsere Umwelt und die Zukunft der nächsten Generationen ...

#### **Preise:**

PERGamenta Literaturpreis 2020: € 1.000, --

PERGamenta Publikumspreis 2020: € 500, --

Sonderpreis für AutorInnen bis 20,99 Jahre: € 300, --

Eingereicht werden können Kurzgeschichten in deutscher Sprache bis maximal 6.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) Längere Texte werden ausgeschieden. Der Text muss unveröffentlicht sein.

**Teilnahmebedingungen:**

**Einreichfrist:** 20. Jänner 2020 bis 24. Mai 2020

**Einsendeschluss:** 24. Mai 2020

(Einreichungen ausschließlich via E-Mail an [pergamenta@perg.at](mailto:pergamenta@perg.at))

Veranstalter: Arbeitskreis PERG*liest* – c/o Stadtgemeinde PERG, Hauptplatz 4, 4320 Perg

**Form:**

Textdatei im .doc-Format, mit Titel (darf nicht der Titel der Ausschreibung sein), TimesNEWRoman 12pt; Zeilenabstand 1,5; Auf den Manuskripten darf der Name der Verfasserin, des Verfassers nicht aufscheinen.

Name, Anschrift, Geburtsdatum, Kurzbiografie (max. 700 Zeichen) sowie der Titel des eingereichten Textes sind anzuführen.

**Sonstiges:**

Die Texte sollen in einem nachvollziehbaren Zusammenhang zum vorgegebenen Thema „**SCHRITTweise**“ stehen. Auf die Hintergründe zur Themenwahl muss nicht, kann aber gerne eingegangen werden. Pro Autor darf nur ein Text eingereicht werden. Sollten zwei oder mehrere Texte eingereicht werden, wird nur der erste Text an die Jury weitergeleitet. Die oder der Einreichende ist zugleich Urheberin bzw. Urheber des Werkes. Alle Autorinnen und Autoren unter 21 Jahren werden für den Sonderpreis gewertet. Für die Vergabe des Publikumspreises wird eine Shortlist erstellt. Die Texte werden von 1. – 15. November 2020 auf [www.perg.at/pergamenta](http://www.perg.at/pergamenta) online gestellt und können von registrierten Nutzern bewertet werden.

**Jury:**

Die Texte werden von einer Jury unter der Leitung von Herbert Dutzler bewertet.

**Preisverleihung:**

Freitag, 27. November 2020 19:30 Uhr, Kultur-Zeughaus Perg, Töpferweg 1

**Veröffentlichung der Texte:**

Die Zustimmung zur honorarfreien Veröffentlichung der eingereichten Texte auf der Website [www.perg.at](http://www.perg.at) wird angenommen., wenn nicht ein ausdrücklicher Widerruf bei der Einreichung erfolgt. Es ist angedacht, eine „**PERGamenta – Anthologie Nr.2**“ aufzulegen.



Der honorarfreie Abdruck wird angenommen, wenn nicht ein ausdrücklicher Widerruf bei der Einreichung erfolgt. Alle veröffentlichten Autorinnen und Autoren erhalten in diesem Fall ein kostenloses Exemplar der Anthologie.

Aus diesem Grund empfiehlt der Veranstalter, ausschließlich lektorierte Texte einzureichen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bürgen mit ihrer Einreichung dafür, dass sie die einzig berechtigten Urheber des Textes sind und halten den Veranstalter diesbezüglich schad- und klaglos. Dies betrifft auch eine allfällig erforderliche Rechtsvertretung. Die Rechte an den Texten verbleiben bei der Autorin bzw. dem Autor.

Aktuelle Informationen auf: [www.perg.at/pergliest](http://www.perg.at/pergliest)

## **1. Perger Geschichten-Schreibwettbewerb**

Anlässlich des 15. Jubiläums von **PERGliest** schreibt die Stadtgemeinde Perg einen Geschichten-Schreibwettbewerb für Perger Schülerinnen und Schüler aus.

Das Thema lautet:

**„Einhörner sind überall“**

### **Hintergrund zum Thema:**

Das Einhorn ist das Wappentier der Stadt Perg. Auch am Perger Hauptplatz steht es sehr gut sichtbar und richtet seinen Blick zum Rathaus. Einhörner haben in den vergangenen Jahren allerorts an Beliebtheit gewonnen. Man findet sie auf vielen Kleidungsstücken, Kaffeetassen oder auch als Kuscheltiere. Man könnte fast sagen: Einhörner sind überall!

### **Teilnahmebedingungen:**

Einreichen dürfen Schülerinnen und Schüler zwischen 8 und 12 Jahren, die in eine Schule im Stadtgebiet von Perg gehen.

**Einreichfrist:** 20. Jänner 2020 bis 30. April 2020

**Einsendeschluss:** 30. April 2020

**Veranstalter:** Arbeitskreis PERGliest – c/o Stadtgemeinde PERG, 4320 Perg Hauptplatz 4

### **Altersklassen:**

Kategorie 1: 3. und 4. Klasse VS

Kategorie 2: 1. und 2. Klasse Neue Mittelschule

Sonderpreis: Für die Schule mit den meisten Einsendungen gibt es einen Sonderpreis!

### **Form:**

Schreibe deine persönliche Einhorn-Geschichte auf ein A4-Blatt. Wenn du eine schöne Handschrift hast, kann der Text auch handgeschrieben sein. Die Texte der Schülerinnen und Schüler der VS sollen ca. 150 Wörter umfassen. Die Texte der Schüler der NMS ca. 250 Wörter.

**Jury:**

Eine Jury aus Lehrerinnen und Lehrern und Vertreterinnen und Vertretern des Arbeitskreises PERGliest wird die schönsten Geschichten prämiieren.

**Preisverleihung:**

Die Preisverleihung findet am Ende des Schuljahres in der Stadtbibliothek Perg statt.

**Preise:**

Für die prämierten Texte gibt es schöne Sachpreise

**Veröffentlichung:**

Die prämierten Geschichten werden in einer Broschüre abgedruckt und auf [www.perg.at](http://www.perg.at) veröffentlicht.